

Laurencius niet dye heytse van der
vlammen off hey verwan sy.

Sent laurencius hat drie sond-
lynghe vordet off priuilegien bouē
dye ander merteler in den am-
pten der kyrchen. **D**at eyrste priuile-
giū is in der vigilien dat is

in der der wachinghe. **W**at he
heedt alleyn vnder allen den
anderen mertelern vigilien.

Inde dye vigilien dat is dye
waching der heyligē syn hude
verwadelē in vastelēdage. vñ
veel boeuerye ynde tuischerie.

Want als iohēs beletē sprucht.
so was voirmails eyn gewoent
te dat vp der heylighen auent
soe quacmen die man mit eyre
vrouwen ynde dochteren zo
der kyrchen. ynd daer plaghent
sy alle dye nacht mit kerze zo

wachē. **M**er vñ dat in deser wach-
inghe veel eebrechtinghe geschieden.
soe wart geordiniert dat men dye
wachinghe solde verwandelen in
vasten. **M**er nochtan heedt man be-
halden den alden namē **W**at men

noemts noch vigilien. ynde nyet
vastelēdaghe. **D**at ander priuile-
gium is in synre octauen **W**ant he
alleyn in sent stephen heend octauē
vnder den mertelern. **A**s **M**arti-
nus alleyn vnder den confessozen.

Dat derde priuilegiū is in der we-
derkyeringh der antiffenen. **W**ant
hey ynde sent **P**aulus hat dat al-
leyn. **I**nde sente **P**aulus heedt yt
vñ dye hecheyt synre predicacien.
Inde sent **L**aurencius vñ die he-
cheyt synre martilien.

Dye legend van sent

Clara der heyligher jonckfrouwen
van der mynre broeder oerden



Clara dye hili

ghe ionffrouwe is geboe-
ren van edelem geslechte
van der stat **A**ssisū. **Y**r
moeder was gheheysche **D**itulana
Welch dae sy dit kynt in eyre buich
droech. ynd yr geket sprechende was
vur dem heylighen cruyts zo gode
dat hey sy genedichlichen verloesen
woulde van dem perickel der gebo-
ert. soe hoerde sy eyn stemme van dē
hemel ynd sprach zo yr. **D** wijsf ni-
et vrucht. wāt du sals gebeerē vroe-
lichen ynde sonder perickel ein licht
dat dye werlt claerlichen verlichter
sal. **I**nd dairvñ gaf sy der dochter
dae sy voortbracht was eynē namen
dat sy **C**lara heyschen solde. **I**nde
gelijcher wijsf als dat kynt vp woef-
se in alder. alsus woesse yr ouch in
doechdē. **I**nde sy was seer barmher.

zich van eyren iungghen daghe. ind
was alzyt gestalte almissen zo ghe
uen. alsoe dat sy sich selffs ontrectet
dye leckerlichen spyse. ynde gaff sy
den armen ynde den francken myn
schen. Sy gaff sich alzyt in yr gebe
de ynde castiede yr jonfferliche lichaem
mit wachen ynde myt vasten.
Vnder eyrem loestlichen cleyt van
bussen. droech sy eyn hairen cleit op
eyrem nackten licham. Ind sy ver
smaedede dye vleyschliche brulofft
dae sy yr alderen bestaden wolden.
Saer nae dae sy verhoerde dat gue
de gerucht des hyllyghen mans sente
Franciscus. soe plach sy yn stede
lich zo visitieren. inde der hyllyghe
vader sente franciscus plach sy dick
wyl weder zo visitieren. **D**ys ver
maninghe ynde leeringhe des hylly
ghen mans sente Franciscus. soe
macht sy eyn vpsatz in eyrem her
zen. dat sy na dem exempel des hil
lyghen patriarchen Abraham yr
volck in eyrs vaders huys achter la
ysien woude ynde vergheffen. Yt
gheboerde vp ein tzyt op den palm
dach. dat dese hyllyghe ionckfrouwe
sente Clara zo der kyrchen quaem
in der schaere van anderen vrouwe
dye allegader ynde yghelich liepe
vm palmen zo nemen. Inde dese
hyllyghe ionckfrouwe sente Clara
bleeff staende beschaempt ynde on
beweghet. also dat der byschoff van
dem choer her aff ghinck. ynd in ein
voertzeychen der verwinnynghe.
gaff hey yr eyn palm in yr hende.
Des nachtes daer nae. soe vlue dye
hyllyghe ionckfrouwe sente Clara
heymelychen van eyren vunden.
myt eynre erbaren geselschafft. ynd

quaem in die kyrchen van vnser lie
uer vrouwen dye genoempt is van
Dorciuncula zo sente Franciscus
der yr myt synē broederen mit ont
fencften kertzen beydede. ynde daer
lies sy yr hair aff scheren. ynd zoock
aen eyn gheystlich cleyt. **S**yt ghe
rucht quaem zo der stont vur eyre
vunde. ynde dye quaemen zo yr.
ynde arbeiden wye dat sy yr guet
opsatz myt dreyghen ynd mit sme
cken moechten brecken. Ind als dit
dye hyllyghe ionckfrouwe sent cla
ra sich ynd hoerde. soe liepe sy zo
dem altair. ynd hielt sich vaste aen
dat altair doich. ynd rieff dat sy ni
et weder keren wolde zo der werelt
ynde alsus ghinghen yr vunde va
yr beschaempt. Saer nae soe hies
sy gaen der hyllyghen vader sente
Franciscus zo sente Samianus
kyrche. Inde daer besloes sy sich ind
stichte daer eyn vergaderynghe der
ionckfrouwen. yn diende daer gode
getrouwelich. plij. jair. **S**y had
de ouch eyn iunghe suster dye Ag
nes genoempt was. dye seer schoen
ynde clair was. ynde dye bekeerde
sy ouch myt eyrem ghebede. Want
sestziehen daghe daer nae soe wa
ert sy bekeert. ynde quaem zo eyrer
suster sente clara. Inde als dyt dye
vriende ynde dye mayghe herden.
soe worden sy seer droenich dairvm.
ynd lyeffen zo der iunggher maghet
dye mit smeicheden worden aff zo
trecken. mer sy wederstont yn. ynde
sy zoeghen sy mit den hairen. alsoe
dat agnes seer roeffende wart. ynde
begeerde hulpe durch dat gebede yr
suster. In dae sente clara yr gebede
gespraichen hadde. Doe waert sente

agnes soe swaer inde soe onbewege-
 lich dat sy veel mā niet trecken mo-
 chten ouer eyn cleyne riuierchin dat
 daer by was. ynd wie veel man da-
 er zo lieffen den anderē helpen trec-
 ken. dat was all vergheues. In dae
 sy alle zosamen niet meer treckē en
 mochten. Soe spracchen sy ynd ein
 ander. Agnes hait alle dye nacht
 blij gegessen daerom is sy nu alsus
 swaer. Yt was eyn mechtich ridder
 manaldus genoempt der sent ag-
 neten vader broeder was. der wol-
 de dese agnes mit eynre vyyst slaen
 ynd he wart alzohant mit groisser
 pijn beuange. ynd langhe tyt daer
 nae seer gepynighet mit der franc-
 keyt. In de dae quaem dye hylliche
 ioncfrouwe sente Clara zo geloeffe
 zo yr suster yn voijrde sy mit gro-
 yssen vrouden van dan. ynde sente
 Franciscus d' schaer yt dat hait vā
 eyre hoeffde. ynde leude sy den wech
 der volcomenheyt des hyltyghē le-
 uens. Daer nae als dat gerucht
 der hyllicher ioncfrouwe sent cla-
 ren vermeert wart. soe haint veel
 edelre ioncfrouwen eyren. voes-
 tappen gevolghet. also dat der oer-
 de der beslossenre vrouwe yn nonen
 daer aff dat beghin nam. In de dye
 moeder van desen dochteren ortula-
 na genoempt. is eyre dochtere ghe-
 volghet. ynd hait sich ynnichlich zo
 gode bekeert. Dese hylliche ioncf-
 frouwe clara hait sent Franciscus
 gehirsamheit geloeft. in he zwanck
 sy daer zo dat sy aen nam den last
 ynd sorghe dat conuent der susteren
 zo regieren. Dese hylliche ioncfrou-
 we clara hadde seer lieff dye armoit
 nae dē expel sente Franciscus dat sy
 gheynrehande zytlicher ding enbe-

hielt. welchs sy anders nyet reghent
 dan als direct. Alsoe seer was sy zo
 armoit gesint. dat der hylliche vader
 ynd pays gregorius eyrem cloister
 versien wolde vā redelichen ynde
 zeeuelichen renten daer aff zo le-
 nen. Mer der pays enmochte clara
 daer niet zo brenghen myt eyniche
 reden off vnderwijfen. dat sy dat zo
 laissen wolde. Als sent clara almif-
 sen gebracht worden dy langs dē hū-
 sen gebeden waren. soe wart sy vā
 den stucken vervrouwt ynd vroeli-
 chen dye daer gebraecht wordē. Mer
 vā dē gantzē broide scheen sy bedro-
 efft zo sijn. Op ein tyt gheschiedet
 dat die susterē enwenich broids had-
 den zo essen. ynd durch dat gebede
 sent clara. so waert dat wenich bro-
 ids vermanichfeldicht in veel stuc-
 ken dat sy alle daer aen genoich had-
 den. Op eyn ander tyt als daer
 ghebrach oly soe waert dat vesgyn
 dat clara gewasschen hadde gevō-
 den vol van olye. Mer wat sul-
 len wy moeghen saghen vā stren-
 ghicheit daer sy yr licham mit casti-
 ede. Sy deckte yr licham myt eynē
 snoeden roek. ynd plach gheyn scho-
 en zo draghen aen eyren voessen.
 Dye bloesse eerde was eyre bedde. sy
 hadde eyn holtz vnder dē hoeffte vū-
 eyn oer kussen. Yr haiten cleyt dat
 seer scharp was bant sy vp yr licha-
 mit eynē gordel der van pertz hait
 gemacht was. ynde myt veel modē
 Duch plach sy bewijlen eyns ver-
 luns huyl daer dye borsten aff ghe-
 schoeren waren mit den scharpē bor-
 sten vp eijrem nacleren licham zo
 draghen. Laemails dae sy yr lich-
 am seer gekrenckt hadde. so plach sy
 die verkens huyl mit scharpē borstē

vnder yr licham zo spreiden ynde
daer vp zo ligghe. ynd leggē vn/
der yr hoesft cyn oer kussen dat van
cast gemacht was. In den zyde dae
sy gesont was dae plach sy zo vastē
dye. xl. daghe zo wasser ynd zo bro/
ut. ynde des sonnendaghes plach sy
enwenich wvns zo nutzen. Drie
daghe in der wechen soe enplach sy
gheynerhande spysē zo nemen. inde
vp dye andere daghe. soe hadde sy
grois abstinencie dye bouen myn/
schliche maniere was. also dat sy de
anderen susteren nyet alleyn nae /
volghelich. mer ouch wonderlich
scheen. In desem was sy nochtans
vroelich van aengesicht. Des na/
chtes was sy alzyt voerkomēde dye
gezyde in der kyrchen dae men god
dancken ynde louen solde. Die cloe/
ken plach sy zo luden zo des dienst
gods. ynd dye lampen zo ontschē/
en. **Sy** plach zo schreyen in eij/
rem gebede. soe seer dat sy dye eerde
dicke nass machte. yt gheviel vp cyn
nacht dat d' duuel yr verschene dae
sy schreyede in cynre ghesteltenisse
eyns swartzē kyndes. ynde sprach.
Nyet schreye alsus veel. anders dit
wordes blynde. Inde Clara ant/
worde ym. Hey mach nyet blynde
werden der god sucht. Inde alsus
vlue der duuel all bescheempt.
Dae vnder dem keiser Fredericus
eyn groys heer van volck quaem.
yntgeaken die stat van Assijs. Soe
gheschiede dat dye Saracenen myt
boeghen ynde myt schutzen gewel/
delich vp braecken dat beslossen clo/
ister der byllyghen vrouwen. Inde
als dit Clara hoerde. soe gheboet sy
dat men sy soe franck solde setzen
vur dye doere. ind dat vass dair dat

sacrament in was vur yr draghen.
Inde als sy yr gh. bede gespraecten
hadde. soe wart daer gheort cyn ste/
me eyns kyndes. sprechende alsus.
Ich sall vch alzyt bewaren. Inde
Clara sprach weder. **L**ieue here ihē
su chrisste. beschermē ouch dese stat.
dye vns vphaldet ynde voidet vm
dynre lieffde wilke. Inde dei here
antworde yr ynde sprach. Die stat
van Assijs sal last lyden. mer sy sal
nochtans van mynre ganc beschē/
met werden. Zo der stont als dye
gheschiet was. soe waert dye wree/
heit der onghelouigher Saracenen
verdruct. Inde als dyt gheschiet
was. Soe geboet die byllyghe jonf/
rouwe sente Clara all eyren doch/
teren. dat sy soe langhe als sy lue/
de dat nyet offenbairē en solden de
ghenē dye yt nyet enwisten. wie dat
dye stemme des heren mit yr gespra/
ecten hadde. **Vp** cyn ander zyt
dae der hochuerdighe man Vitalis
eyn cappeteyn des heers des keisers
Fredericus aenvechtende ynde ver/
deruende was dye stat van Assijs.
ynde all daer lach. Dae bestroyede
dye byllyghe jonckfrouwe sent Cla/
ra yr hoesft mit asschen. yn badt vn/
sen lieuen heren ihēsum chrisstū mit
den anderen susteren. dat he dese ver/
volginghe aff nemen woulde. In/
de siet. des anderen daghes daer nae
soe verscheyde der wreedē hertoch
ynde syn heer zoch van dan. Inde
nyet langhe daer nae. soe waert hey
myt dem sweerde ghedodet. Dieck
wyl geschiedet dat sente Clara van
god dem heren sientlich gevisitert
waert. ynde dat sy dan vp ghenae/
men waert in der cōtemplacien go/
des. **Sy** plach ouch veel siechen ge

font zo machen myt dem tzeichen
des hyllyghen cruys. Want broe-
der **Stephen** der synre sinnen bero-
efft was. ind all gantz rasende was
den der hyllyghe vader sent **Fran-**
ciscus zo yr geseynt hadde. den tzei-
chede sy mit dem tzeichen des hylly-
ghen cruys. **I**nde dae hey syn ghe-
bet sprach in der stat daer dye hylly-
ghe jonckfrouwe sente **Clara** plach
zo beden. soe waert hey ontslaiffen.
Inde nyet langhe daer nae ontwa-
cht hey. ynde was ghesont ynde all
genesen. **D**ae dye tzyt neechede
dat dye hyllyghe jonckfrouwe sent
Clara van deser werelt verscheiden
solde. ynde sy zo hant. xl. jair lanck
als dat golt in dem oeuven gepurgi-
ert was. **I**nde. viij. jair lanck gheles-
uet hadde in eynē kracken in siechē
lycham. **S**oe quaem der hyllyghe
vader ynde pays innocencius zo
Assis. ynd visiterde sy. ynde absol-
nierde sy van allen sunden. **I**n
de yr suster **Agnes** begheerde van
yr eer dat sy starff. dat sy van hier
varende. sy nyet hier laiffen enwol-
de. **I**nd sy antworde yr ynd sprach
dat sy yr haestelich volghen solde.
Ind dae sent **Clara** siech liggende
vuij. daghe langh gheyn spys ont-
finck. so was sy nochtans so starck
van crefften. dat sy all dye anderen
starck machede in ynsem heren ihe-
su christo. **I**nde als sy alsus lach. so
sprach sy. **M**yn lieue siele ghee si-
cherlich. **W**ant du hais eyn gueden
geleydsman vp dem weech. **G**hee.
Want der dich geschaiffen hait. der
hait dich hyllych ghemacht. **I**nde
du here bys gebenedidet der mych

geschaiffen hais. **Z**o yr soe quaem
zo dem lesten christus vnser lieuer
here. ynde vertroist sy. **I**nde daer so
was ouch by yr dat geselschafft der
jonckfrouwen myt wiiffen cleyde
ren gecleydet. ynde sy hadden vp ey-
ren hoesden guldene krentze. **O**n-
der welchen ionckfrouwe ouch qua-
em dye weerde moider godes **Ma-**
ria dye claerze was dan alle dye an-
der ionckfrouwe. **V**an welcher croe-
ne so groysse claerheyt vyl ghinck.
dat sy dem huys der seligher ionck-
frouwen sent **Claren** dye doncker-
heyt der nacht verwandelt in grois
claerheyt des lichtes. **D**ye moider
godes **Maria** myt den anderen hil-
lighen ionsseren. ginck zo dem bed-
de dae dye hyllyghe ionckfrouwe
sente **Clara** vp lach. ynde sy neyde
de sich oitmoedelichen zo yr. ynde
vmbelsde sy vuntlichen. **I**nde dae
dye hyllyghe ionckfrouwe sent **Clara**
myt eynem sulchen sientlichen
troist gestercket was. **S**oe gaff sy
eyren gheyst vp. der ewelich mit cri-
stus regneren sall in dem hymmel.
Inde dae dye hyllyghe jonckfrou-
we sente **Clara** gestouen was. soe
beschreyede dat gantz couent herzeli-
chen seer den doit eyr moeder. **I**nde
eyn korse tzyt daer nae. soe wart sent
Agnes yr suster. dye seer vertroist
was van den tzeichen dye durch die
hyllyghe jonckfrouwe sente **Clara**
geschiedē. ouch geroeffen zo der bur-
loffen ihesu christi des lams godes